

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 83 (1992)

Heft: 21

Rubrik: Aus- und Weiterbildung = Etudes et perfectionnement

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus- und Weiterbildung

Etudes et perfectionnement

Promotionen an der ETH

Im ersten Halbjahr 1992 sind folgende Promotionen der Abteilungen IIIB und IIIC von der Vorsteherkonferenz genehmigt worden:

Abteilung IIIB

Albiez, Manfred: Teilentladungsmessung an SF₆-isolierten Schaltanlagen (Prof. Zaengl/Bächtold)

Bernet, Roland: Modellierung reparierbarer Systeme durch Markoff- und Semiregenerative Prozesse (Prof. Birolini/Mansour)

Bless, Remo R.: Automatische Planung von Operationsfolgen für Montagetageboter (Prof. Mansour/Schauvelberger)

Bomholt, Fin O.: Die Kopplung elektromagnetischer Wellen durch Öffnungen: Berechnung mit der MMP-Methode (Prof. Baggenstos/Zaengl)

Bräunlich, Reinhold H.: Grenzen der elektrischen Beanspruchbarkeit von Wasserstrahlen in Strahlelektrokesseln (Prof. Zaengl/Palit)

Hufschmid, Markus: Maximum Likelihood Processing of Signals Received over Multipath Channels (Prof. Massey/Moschytz)

Kästli, Urs: Genauigkeitsgrenzen digitaler Messverfahren zur Ermittlung von Leistungskenngrößen in Systemen der Energietechnik (Prof. Zwicky/Leuthold)

Kuster, Niels: Dosimetric Assessment of EM Sources Near Biological Bodies by Computer Simulations (Prof. Baggenstos/Gardioli)

Löfliger, Hans-Andrea: On Euclidean-Space Group Codes (Prof. Massey/Ingemarsson)

Mathews, Michael B.: On the Uniform Approximation of Nonlinear Discrete-Time-Fading-Memory Systems using Neural Network Models (Prof. Moschytz/Massey)

Moser, Michael A.H.: ELAN – Werkzeuge zur Leistungs- und Verlustanalyse an parallelen Programmen (Prof. Guggenbühl/Burkhart)

Wieland, Jürg B.: Receiver Arrays for High Speed Parallel Optical Data Links (Prof. Melchior/Guggenbühl)

Abteilung IIIC

Durisch, Peter: Ein Programm für die Visualisierung geplanter Bau-

werke mittels Fotomontage (Prof. Anderheggen/Schmitt)

Eichenberger, Martin: Visiontool-Methoden zur Erkennung flacher, sich überlappender Objekte (Prof. Frei/Kübler)

Greutmann, Thomas: Hide and Idea: Tools for User-Oriented Application Development (Prof. Ulich/Frei)

Pohl, Bartholomäus J.: Ein Algorithmus zur Lösung von Anfangswertproblemen auf Parallelrechnern (Prof. Jeltsch/Gander)

Wong, Gladys M.: Combining Complementary Object Recognition Methods – Lets Computers See Better (Prof. Frei/Kübler)

Nachdiplomstudium für Informatik und Telekommunikation

Diesen Monat beginnen in der Region Mittelland und Westschweiz die ersten Kurse des neuartigen Nachdiplomstudienganges Informatik und Telekommunikation (NDIT/FPIT). Dieser soll Absolventinnen und Absolventen von Hoch- und Ingenieurschulen mit einigen Jahren Berufserfahrung in Informatik oder Nachrichtentechnik eine auf ihre Bedürfnisse abgestimmte, fachlich fundierte und praxisnahe Weiterbildung in jenen Disziplinen bieten, die für die Entwicklung und Produktion moderner Informations- und Telekommunikationssysteme erforderlich sind. Innerhalb des NDIT/FPIT-Studiums sind drei Schwerpunkte vorgesehen: Systeme, Software und Telekom. Der Absolvent der Studienrichtung Systeme plant und definiert zusammen mit dem Benutzer die Einführung und Erweiterung von Informations- und Telekommunikationssystemen, derjenige der Richtung Software leitet und bearbeitet Projekte grösserer Informations- und Kommunikationssysteme und der Absolvent der Richtung Telekom soll in der Lage sein, Telekommunikationssysteme zu planen und zu realisieren oder die Beratung und Schulung in diesem Bereich wahrzunehmen.

Der neue Studiengang wird getragen vom Verein «Gesellschaft für die

Nachdiplomausbildung in Informatik und Telekommunikation / Association pour la Formation Postgrade en Informatique et Télécommunications» (NDIT/FPIT). Ihm gehören Vertreter der HTL Bern, Biel, Burgdorf, Freiburg, Grenchen/Solothurn und Yverdon sowie kantonaler und eidgenössischer Behörden, der Universität Bern, der GD PTT und der Industrie, darunter der Ascom-Forschung, an. Der Verein konzentriert seine Tätigkeit auf die weitere Region Mittelland und Westschweiz und legt Wert auf die Überbrückung der deutsch-französischen Sprachgrenze. Die Initiatoren der neuen eidgenössisch anerkannten Nachdiplomausbildung, Dr. Heinz Frey, Ascom-Verwaltungsratspräsident, und Prof. Dr. Hansjürg Mey, Ascom-Konzernforschungsleiter, haben bereits erste Schritte in Richtung einer europäischen Anerkennung des Diploms unternommen. Weitere Informationen sind erhältlich bei NDIT/FPIT, Freiburgstrasse 370, 3018 Bern, Telefon 031 999 38 46 oder 999 31 76.

Öffentliche Vorlesungen an der ETH Zürich

Die Eidgenössische Technische Hochschule Zürich bietet auch im kommenden Wintersemester den Besuch verschiedener allgemein zugänglicher Vorlesungen und Kurse an: neben Vorlesungen der Abteilung XII über Philosophie, Psychologie, Didaktik, Literatur und Sprachkursen in den modernen Fremdsprachen inklusive Russisch, Arabisch, Japanisch und Chinesisch, Vorlesungen über Kunst, Musik, Geschichte, Politik und Soziologie sowie über Wirtschaft, Recht und Militärwissenschaft. Eine Kleinbroschüre über diese Veranstaltungen und über die Einschreibebedingungen kann für 50 Rappen bei der ETH-Rektoratskanzlei, Rämistr. 101, im F-Stock, Zimmer 63, bezogen (Mo.–Fr. von 9 bis 11 und von 14 bis 16 Uhr) oder schriftlich unter Beilage des Betrages und eines mit der Adresse versehenen frankierten Rückantwort-Couverts, Grösse C5, angefordert werden.